# Biebricher Zagespos Biebricher Cotal-Anzeiger.

Biebricher Neuefte Nadricten.

Biebricher Tagblatt. Cibeint taglich, außer an Sonn- und Seierinstell. — Bezugspreis: durch die Botenfingen frei ins Haus gebracht 60 A monatilich.
Mohenkerten, für 6 Nummern gultig. 12 A.
Wegen Postberug nähertes bei sebem Postamt.

Amtliches Organ Scherstadt Biebrich

Angelgenpreis: Die einip. Colonelgrundzeile 18 &. Bei Wiederholungen Rabatt. Derantwortlich für den redaktionellen Cell Gulbo Beldler, für den Reklame-und Anzeigerteil, fomie für den Druck und Derlag Wilhelm fjolgapfel, in Biedrich.

Serniprecher 41. - Redattion und Erpedition: Blebrich, Rathausftrage 16

Rolations. Drud u. Derlag der hofbuchdruderet Guido Zeibler in Biebrich.

M 223.

Eries Blatt.

Samstag, ben 23. September 1916.

Prantfurt (Main) Br. 10114.

55. Jahrgang.

# Die Ariegslage.

Om Weisen hat die Kamplicitigfeit nachgeloffen. Im Often nie fich der tuffliche Hauptbrud gegen den Karpathenwall, ihr aber im nesentlichen abgewehrt. In der Dabrudicha wintte ten and den mit und verbundeten Truppen ein neuer schöner

# Der Freitag-Tagesbericht.

Der Freitag-Lagesbericht.

Be filicher Ariegsich auplah.

Befilicher Ariegsich auplah.

Befilicher Ariegsich auplah.

Begeichen von lebhaften Artillerie- und Handgranatenkampien im Somme- und Maasgediet ist nicht zu berichten.

De filicher Ariegsich auplah.

Front des Generalseldmarichalls Prinz Ceopold

von Bayern.

Bestilch von Cud schlugen ichwächere russische Angriffe ind. Bei Korzhnica däll sich der Feind noch in steinen Teikm unierer Stellung. Bei den Kampsen des 20. September isten iso Gesangene und mehrere Maschinengewehre in unier sand.

pringen der Artifieriefampf auf einem Teil der Front wieden Sereth und Strapp nördlich von Iborow. Jeind-ler Ungelife wurden durch unfer Jeuer verhindert.

front des Generals der Kavallerie Erzherzog Karl.
In der Najarowsa lebhaftes Jeuer und stellenweise
Inder Najarowsa lebhaftes Jeuer und stellenweise
Inder in der Kapathen ging die Auppe Smotrec wieder verieren. Die sortgesehten Unstrengungen der Russen an der
Inder abermals ersossen. Angelisse im Talarca-Ubschnitt
wo nörelich von Dorna Watra sind abgeschagen.

Ariegsichauplag in Siebenbürgen.

Ballan friegs ich auplat. heeresgruppe des Generalieldmarichalls von Madenien.
In der Dobrudicha gingen ftarfe rumanische Kräfte füdreitisch von Zopraiser zum Angriff über. Durch umfafteniendergenisch beutägerischer und fürtlicher Truppen 190n flante und Rüden des Jeindes find die Rumanen ledartig zurückgeworfen.

Majedonifde Front.
Die Rampfidigfeit im Beden von Horina blieb rege.
kleine öfflich bes Wardar wieder auf.
Der Erfle Generalquartiermeifter: Cubendorff.

# Wilbeletzter, feindlicher Truppentransport-dampier durch U-Boot perfenkt.

DB. Bertin, 22. September. (Umtlich.) Eins unjerer durisetoode hat am 17. September im Militelmere einen vollbe-itter teindlichen Truppentransportbampier verfentt. Das Schiff internatio 43 Sefunden.

ind meiteren Mitteilungen hatte ber verfentte Transport

## Der öfterreichifd-ungarifche Tagesbericht.

Bh. Wien, 22. Seplember. Amtilde wied verlautvert:

Deftlicher Ariegylchauslah,
Jront gegen Aumänten.

Bei unveränderter Cage teine besonderen Creigniffe.
hertoftvont des Generals der Ausüllerie Erzherzog Aarl.
Die Ungeiffstätigfeit der Auffen in den Aarpathen hat gestern
ausgefossen. Nördich von Dorna Watra, sübwessisch von
ausgefossen. Nördich von derna wachen feindliche Bornicht Cartina und im Gebiet der Cudona wurden feindliche Borke alsgewehrt. Süblich von öglitzer ging die gestern zurückgemare fohe Smotrer wieder verloren. Sonit nichts von Be-

seintre höhe Smotter wieder verloren. Sonft nichts von Beversistont des Generalfedmarkhalls Prinz Ceopold von Bapern.
Bei der Remee des Ceneraldockriften von Böhm-Ermolli nahmt Gelzühlaumel an Stärfe zu. Oeftlich von Swiniuchn wirft der ind vinieren Gegenengriffen neue Kolonnen enigegen; lie wurderfohagen.

Italienischer und süddittlicher Kelegsichauplah.
Auch von Bedeutung.
Der Siellvertreter des Chels des Generalstads:

v. höler, Jeldmortigalleutunant.

Gesigniffe zur See.
In der indticken Ubris ist das französische Unterferboot Jouvon einem unterer Seellungsurg. Jührer Aregottenleutunant
Sestin, Beschagter Aregottenleutunant Jeribere von Alimburg.
Beschwartreisen verfeutt worden, die gelanne Bemannung.
All Oristers end 27 Mann, viele davon in ertrinfendem Junie, von diehen und einem zweiten Augeroge. Ihrer Claienvillsteilung Anneisone, Bestängter Seelakneth Severa, gereitet
kerhaum von einem Torpedokoste übernommen und eingebrocht
und die wert Offiziere, die auf den Jungregen in den sieden

### Dom rumänlichen Kriegsichauplatz.

Broonseminn in Rumanen. Ran imweizesitermitoenger aus Teterchure botten Deutlide, BulLieten bie ju Beginn bieter Weche eine 13000 Quate immanisten Bedere beteit.
Bulgariete in Kamulle. Die Bulgaritäte Teletran meder: Die Gusentspreihe verbreitet die tendenziele
die die Belgarie in Somale Geteriet. Med. Der und
affentet, auch dem bulgaritäten dalaube ausfandt beide die Kriger in Somale Geteriet. Der und zuden der Beginne der belgeritäten dalaube ausfandt beide die Belgariet der Der und Der und Die Killionen gebelätliggnahmt batten. Die Kadrinist entipreht
licht der Beabriet. Die Behorden mußten im Gegenteil,

um für die Bebürinifie diefer Gegenden zu forgen, aus Bulgarien familiche zum Lebensonterbait der in Not befindlichen Bevölferung unerläßichen Lebensonittel nach Ramalla fommen laifen; auch ist keinerier Munition von Lawolla weggeschafft worden.

#### Aus Griechenland.

28.8. Am frer da m. 22. September. Dem "Ricawe Kotter-damiche Courant" zufolge wird uns Alben gemeldet, dach eine Spaltung im gangen Lande entstanden lei, die zu überbrücken laft unmöglich erscheine. Auf eine Berfohnung zwischen Konig Kom-tantin und Benisclos, die allein die Ruche bringen lönnte, icheine teine Hoffnung mehr zu bestehen. Es set eine leparatisitische Ke-wegung zwischen Alte und Ren Griechenland im Gange. Gerücht-weise verlaufe, daß in nachiter Zeit die Bewegung eine bestimmte Gestalt annehmen werde.

Eine Rede König Ronfiantins.
Bafel, 23. September. Rach französischen Meidungen bat Konig Konstantin an die Refeuten für 1917 nach der Eidesleiftung eine Aniprache gehalten und unter anderem gejagt: Ihr müßt zu Lueren König Bertrauen haben und seiner Kerlon voll ergeben sein. Gewisse Leute werden den Berlum machen, Einch irrezusibren. Sie versuchen unter dem Deckmantel des Potriotismus ein Berbrechen zu begeben. Erinnert Euch an meine Korte. Es tebe die Armee! — Die Mefetuten brachen in leddigt vorgele auf den Konig und die Künigin, die im Automobil durch die Hauptstrachen Athene inderen, aus.

### Kleine Mittellungen.

Riefine Mittellungen.

1888. Berlin, 22. September. Die "Rorddeutsche Allgemeine Zeitung ichreibt: Wie mir horen, sichtle die Arage des interganges der Audanies zu einer Ausfrach zwicken der niederländischen und der deutschen Regierung. Die deutsche Regierung erstatre sich aus Ruckfichten freundnachtarlicher Gesinnung gegen die Riederlande bereit, die Arage nach dem Artege einer internationaten Univerluckungsfommission zu unterdreiten.

1888 no. Zürich, 22. September. Die "Jüricher Bost" ichreibt unter der Ucherschrift: Die leigen Riefervon! Aus Vondon ist die Resdung eingetrolten, daß krantreich, Qualten und Ausstand gewillt sind, einen Teil der Goldreiervon dem englischen Schofnung zu kelten, um damit Englands Goldbrahrung zu kelten, um damit Englands Goldbrahrung zu kalten und deien Archt in Amerika zu verbeitern. Auch in gewinnigen, die leigten Riefervon ausgeseien, die num deien kant in gewinnigen, die leigten Riefervon ausgeseien, die num die hause vor delle, des Areg weiterbin zu sinanzeren. Man ist henre tailochlich der Riefervorterten Irwan Milliarde angelangt. Die Goldbrahrung der Kaltervon der Berbünderen mogen heute rund 10 Milliarden ausmachen. Dies indetien 10 Milliarden ausmachen. Inna man sich leicht vorfiellen, wenn man bedenft, daß der Krieg in wei Cadren rund 250 Milliarden geloster der. Die Annahme, daß die Berbündeten wegen Geldwangels in den nachten Monaten auf die amerikanlichen Lieferungen von Ministon und Ledensmitteln werden vor vor der Milliarden geloster der. Die Annahme, daß die Australeen zum Ausstellen, eicheitut bemaach wastmeistebat. Der Bertund, das Goldbrahr und zur Forfiedt. Daß lich ein Landburch den Verstung der Annipulation einen Kredit auf Jahre und Jahrechne wolle werthatet, kein außer allem Immer auf dahre und Jahrechne wolle vernichtet. Beit außer allem Immer Redenen under der Borfie der Verstung der Annipulation einen Kredit auf Jahre und Jahrechne wolle vernichtet. Beit ausger allem Immer Redenen under bei den Partifichen Generalale bekleiblien, weit is die ihnen bes

### Cages-Rundidan.

Der Reichelangler wird, wie man erfahrt, feine große Rebeits in ber erften Sipting bes Reichstago am 28. September

halten.
Der im Bundesrat genehmigte Gelehentwurf über die Aber ber indigerung der Legislaturgeriede bes Reinstages licht dem Berniebnten nach bie Bertangerung im ein Jahr, alle die Ende Samuar 1918, vor. Die Bartage wird noch in bleier Ivone dem Keichstage augehen.

gigeben. Beigliche Unleitz- und Verpfandungenfane. Die "Limes" datte gemelder, Graf Bernsterft habe in Balhington eine Erstätung absachen, wonach Deutschland eine angeblich gepfanne beigliche Und nicht an dere der Die Nachricht in diese in Amerika ols nicht in. Auf Grund von Gerücken, wonach der beigliche Staat eine Anleich in Amerika plane und dafür die velgischen Graatschlanden verpfanden voollte, hat dagegen Graf Bernstorff die Regierung der Bereinigen Staaten darunt aufmert, kan gemacht, daß, friunge die Bereinig en Staaten andenen, eine Berpfandung der beigisch in Staatseitsibaliten von Deutschland nicht anerkannt werden könne.

# Lotalberichte u. Raffauifche Radricten.

Bicbrich, ben 23. Ceptember 1916.

Biebrich, den 23. September 1916.

Gold broucht das Baterland, Helft es herbeit deffent. Die Goldanfaniskfiele in Montag von 31. dies Uhr nachmittogs oseilnet. Der Wert des abgelieferten Goldes wird folgen den 24. September, am Molinater From en ad en Rongerst, ansgesichtt won der Rufstabreitung des Pienier-Erfan, Batt Rr. 25. witer Leitung des Obsermulitmisteris M. Ciloth, Programm I. "Bereinte Sahnen", Marich v. Gabriel.

Z. "Spanische Luftiger Caustrium", v. Scher Bela. 3. Sochisches auf Troldbaugen", v. Erfen, 4. "Indiae Weitzer" aus der Optreite "Leiterd nich ein Nacht", v. Stater.

Ini die in heutiger Ar ericheinende Angeige der Nationischen Landesbaul in Wiesbalen der Jaklung der Inspektetzamien mitd dingemeiten.

Der mann Stadister, im Grenodier Regiment 119, früherer Badmeister der Aufma Dr. Kurt litbert, Amdineburg, erhitet die Silberne Berdienfe Medaille.

Roin Duffeldorfer Abeindampfichifaurt. Bon Montag ab follen u. a folgende fantten aus Bergiahrt 2.15 Am. ab Biebrim, Talfahrt 3.25 Am. ab Biebrich. — Es fahrt alte ab Montag fein Rachnuttagsfluiff mehr.

"The due Sanigi. Oberverlicherungenat Wiesbeden mitteilt, bleiben die Betanntmachungen vom 21. 10. 1913 bett. Arfregung des Ortstohnes und vom 2. 12. 1912 bett. Arfregung des Ortstohnes und vom 2. 12. 1912 bett. Arfregung des Durch ichnitischen Arbeitsauerdrechtes für land, und bestranischnitische Arbeiter die auf meiteres gullig. Eine einem Reitegung wird erft nach dem Kriege erfolgen.

"(282) Geit 1908 war der Rrammetovogelfang mittels Dodnen verbeten. Im eine die det Krammetovogel, deffen Aang in einzelnen Gegenden nicht merhebilde Bedeutung bat, der Ernahrung paptishren, hat der Annbeera eine Kerordnung angenommen, durch weiche die Land vernralbehorden ermächtigt werden, den Krammetovogelfang mittels Dodnen in dieten Jahre wieder sagntafien.

In den Cifenbabndereftionsbegirten Roin und Dain giahren feit einiger Beit Greuen mit gutem Erfolg alo Schaffnerimmen in D. und Perfonengugen. Mit I. Ottober merben fie endgiling eingereibt.

iabren feit einiger Jett Areusen mit gutem Erfolg als Schalfnersumen in D. und Personentiagen. Im 1. Ottober merben sie endgilting eingereiht.

Bieder ist es Erntedartes tie et Erntedartses sie endgilting eingereiht.

Bieder ist es Erntedartses win dieben mit mit Artibahr und im Andeng des Sommers win dicht morten mit mit Ander und in Anders der Sommers win dicht morten mollten, werin die Ernten fabr und den die deheten Posten wiere Gergen bergehoch eit. Aun ist die Ernte hatt gung eingebracht. Wir mußten, mod von der Ernte dieses Jahres achting. Die Arende missten es auch oder Ernte dieses Jahres achting. Die Arende missten es auch oder Ernte dieses Jahres achting. Die Arende missten er auch oder Ernte dieses Jahres achting. Die Arende missten er auch oder Ernte dieses Jahres achting. Die Arende missten er auch oder Ernte dieses dieses unter Erntedart. Wet er erste Gene daren die Ernte der Ernte Ernte der Ernte Ernte Ernte der Ernte Ernte der Ernte Ernte

### Wahres und Unwahres.

Ein Wort gur fünften Ariegsanleibe.

Ein Wort zur fünsten Kriegsanleihe.

dieheimer einmutzet Baft inn in Darmstadt schreidt:
Co ist nicht wahr, dah eine Zeichunng auf Kriegsanleihe den Krieg verläuger es ist auch nicht wahr, dah eine Kachterteiligung ibn edifürze. Bader ist da gegen, dah die Keinde ein Beriagen des dentschen Kolles dei der Kriegsanleihe als Eingesandnisder Zeitweit ind als einen Anreit empfinden wurden, mit ibren Kelcolungen isrtugiahren. Die neingen Gelder mühren wir und dam in enderer zonn beischien. Das daben die Keinde auch is gemocht, als ihre Kriegsen einen Richertolg datten. Untere Zeitlung mare also nur vertählechtert. Die dietern Leiden des Kriegsen der werklagert und verkhartt werden.

Co ill nicht wahr, dah den Reich vor 1. Ottober 1924 den fünstprozenigen Ismsich herabieten tonn. Bah ist da gegen, daß dies erft nach dem 1. Ottober 1924, eine Innehakermäßigung überhaupt beichtoffen, so fann jeder die Anstaldung des

met.

n

ge. iern

in be: beteine.

lietet. sifer.

fennig. nbig.

SEMP

naffe 32

IIIQ PERFEREN

und Abr au ver-1151 chftr. 11. Runt rate !!

lege

Wertpapieres zum aufgedrucken Betrage (Rennwert) verlangen, wenn ihm der ermäßigte Ins nicht genügt.

S ift nicht wahr, daß jezt ichon eine Jinssußermäßigung nach dem 1. Oftober 1924 seltstebt. Wahr ist dagegen, daß ein Beschluß auf Insermäßigung von den jeweiligen Berhältnissen des Geldwarttes abhängt. Es ist als durchaus möglich, daß der Jinstuß von sin fürf Brozent ungezählte Jahre nach 1924 in Krast vieldt.

Jinstuh von stinf Brozent ungezählte Jahre nach 1924 in Kraft beeln.

Es ist nicht wahr, daß man dis 1. Ottober 1924 über sein Geld nicht wieder versügen tann. Wahr ist dagegen, daß man die Kriegsanteibe wie sedes andere mündelichere Bapier auch wieder verstaufen fam. Man tann sie auch statt den der Darlechtschlien oder Banken dinterlegen und sich darauf ein Darlechtschlien.

Es ist nicht wahr, daß auf die Kriegsanteibe eine Gondersteuer gleist werben joll. Wahr ist dagegen, daß sich in den der steinen verstaufen niemand sinden wird, der sir die Benachteiligung dersenigen zu haben wäre. die dem Reicht aus vaterlandischen Gründen vertrauensvoll ihre Ersparnisse gelieben haben. Ersten niemand sinden Werden der vorzugung.

Es ist nicht wahr, daß Spartasse Krozengung.

Es ist nicht wahr, daß Spartasse Ersonzugung.

Es ist nicht wahr, daß Spartasse Feinlagen beschieden wieder verweitlichen Jewan mit den Revorzugung.

Es ist nicht wahr, daß es an daß de Kriegsanteibe wieder von des ist zu freiwilligen Zeichnung ausgeiert wird. Rur die Cinstit und der Feinlagen Beichnung ausgegenen ein Jewang wird nicht gesibt. Es ist unsinnig und ichabilich Gelber dabeim auszubewahren.

Sahr ist da gegen, daß die Zeichnungen nicht ansem. Es ahr ist da ge gen, daß die Zeichnungen von 100 bis 2000 Wart 11 Milliarden Mart erbracht baben! Ce ist nicht wahr, daß von den Bernetzen der kanden der einer gegen wird.

geben wird.

Bate ist dagegen, daß völlige Berichwiegenheit unch gegenüber des Gewerbehörde zu beobachten ist. Co ist nicht wahr,
dass bedentlich iet, lich durch Aufnahme eines Darlebens bei den
Reich: Darlebenstalsen oder sonstwo für die Kriegeanleibe Geld
zu verlichaften.

daß es bedentlich iet, lich durch Aufnahme eines Darlebens bei den Ruch-Darlebenstaffen oder sonstwater die Arlegsanleihe Geld zu vertädelfen.

Beht ist dagegen, daß man nur seine Staarodürgerplicht erfüllt, wenn man dies tut in der Aussicht auf spätere Einnahmen.

Beht ist da den aber, daß die Reich-Darlebensflien zur Unzeit die Rucht in der Aussicht auf spätere Einnahmen.

Babt ist dagegen, daß nach annticher Zusige ein Darlebensnehmer und Ariegsanleibezeichner Unannehmlichseiten wegen oorgeliger Rüchorberung, d. d. ein in die macht, daß der Landwurr nicht gelühren fann oder aus Gründen gediegener Wirtschaftssührung nicht zeichnen dart, weil er erst später die Ernteerlöfe erzielt.

Babt ist dagegen, daß seine Sparfalle, leine Darlebensfalle ober Bantverbindung ihm gern behisfind ist, auch diese späteren Keileingange der Ariegsanleibe nunfbar zu machen. Und das ist ihr notig zum vollen Geltingen der Ariegsanleibe. Es ist nicht iw ahr, daß die Sparfalsen untvandelt in Ariegsanleibe.

Baht ist dagegen, daß die Keinen wissen, mie wichtig gerade frankeitungen, wenn er Spareinlagen untvandelt in Ariegsanleibe. Dah ist der wahr, daß die Sparfalsen untvandelt in Ariegsanleibe. Dah ist der wahr, daß die Eparfalsen untvandelt in Ariegsanleibe. Dah ist der die der Keine wissen, den Einlegen nachtragen, den mach der Keine und der Keine genochen, und die Erntschaft der den Einlegen der Gelegenfommen ist für den Aussicht der einem Alleibe, und daß ist der den Eparfalsen ausbernahet nie Erstütigelaben datte Erstütlung dürgerlicher Staatspflichten zu erleichtern. Es ist nicht wahr, das man sie Berächt der dahen der Sparfalsen ausbewahren talsen fann Aussichen der in der der Ausgeben, daß man sie der Ausgebant, dei guten Bant ein Abnühmen der Sparfalsen ausbewahren talsen. Man hat dann ein ähnliches Berbältnie, als de machtvolle Berteit wahr, des in der Sparfalsen ausbewahren falsen. Man hat dann ein ähnliches Berbältnie, als de machtvolle Berteit und der Abnühmen der Bantung und Eren deben haben, wenn mit der Arieben zu der

#### Dermifchtes.

Disselbort. Die Regierung gibt den Lebrern und Lehrerinnen Ichn Strahengebote für Kinder befannt. Wir geden sie auszugsweite mieder: 1. Augen und Ohren auf, damit du die Gesahren erfennt, des die Freihen. 2. Spiele nicht auf dem Adhrdamm, sondern auf den Spielpflügen. 3. lleberschreite die Trasse nicht turz war oder hinter einem Strassendahnwagen oder Juhrmert. 4. Siehe morber nach linte oder rechts. 5. Uederschreite die Errasse in der ihrenzisten Schrift auf dem Kirzelien Bege. 6. Zuf dem Andreweiten die dem Biggeriesse auch ungesicht rechts. 7. Laufe nicht wer einem Auhrwert her und dange die auch nicht an einen Bagen. 8. Aufre nie zu zweien auf einem Jahrod. 9. Wirt teine Obliteite auf die Etrasse. 10. Teim Verfassen der Etrassendahn salle, das Gesächt nach vorne gewändt, die von der Stange an, verfasse die Strassendahn erst, wenn sie bätt. — Die Regeln sonnen auch den Erwachsenen zur Nachalbnung empfohlen werden.

### Buntes Alleriei.

Mannheim. Zu der Molfenspeilung boben lich dier nur 200 Aerfonen angemeldet. Gbenlo ist die Zahl der Abnehmer an den Kriegotuchenwagen storf zurückgegangen.
Robient. Die Inhaberin eines diesigen Kolonialwarengeschafts verweigerte einer Frau, mit der sie wegen eines früheren Bortolls nicht auf gutem Juhe steht, die Beradvolgung von Waren. Die Solitengericht verurteilte die Geschaftsindoberin zu einer Geschlitrafe von M Mart und den Kosten des Berlahrens. Will Auchen, 22. September. Auf den versteberen Derbürgeraufster Keitmann ist der Direktor des M. Schadhaufenschen Buntwereinz Wildelim Farmiet einstimmig zum Oberbürgermeister von Aachen gewählt worden.

### Liebe erwecht Liebe.

Original-Roman von S. Courths - Rabler. rifebung.

(ii. Vortletung.)

Nind — Rind — Du bift gut — Du bost liebe, gute Augen und toobl auch ein gutes, obles ders. Und Du bist so haben willt und es mit erfaublt, loge ich geen "Du es haben willst und es mit erfaublt, loge ich geen "Du in de einstehe alle Frau bin. Eine andere an Deiner Celle wörer viellescht zu storz dau.

D — das wäre ein bähilcher Storz, liebe Muter. Aun, nun — Du bist eben aus einer ganz anderen Welt als ich, mein gutes Lind. Mein dans bat mit gelagt. Du seicht die Der Junge ist gu wohr ein untstag! Junger dans, der erfereck! Der Junge ist gu wohr ein untstag! Junger doch er viellesch Der zouder eines Generals. Der aus bab ich mich da erschreck! Der Junge ist gu wohr ein untstag! Junger doch er viellesch die mich der einen die eine den erfereck! Der dans alsen, das die mal eine Generalsochter als Schweiejunner hoher. For gar nichts macht er halt. Das hab ich mit untst traumen lassen, das die mal eine Generalsochter als Schweiegertochter befame. Ich dabe erft gar nicht gewagt. Dich um Deinen Beineh bitten zu lassen, obwohl ich Dich schweie, und Diche wellte. Aber den nach beite gar nicht bedinntitig. Das seich ich nun sech binaus will.

Eo sogie die alte Fran halb gerührt, halb anglitich.

Are batte sig neben dem Blag der eiten Krau auf einen Stubi

Ace hatte fich neben bem Blag der olien Frau auf einen Stubi ergeluffen und feufste ein menig. Gie fab ju Sans hinüber, an ber Rommobe lehnte und ichweigend zu ihnen hinüber

nte. Ach, liebe Mutter, fagte See ernft, ich meine, in ber Babl Tfrau bat Sans gar nicht bewielen, daß er bach hinaus mill m Gegenteil, da ift er fehr beschein gewefen. Er bätte eine glänzendere Bartie machen konnen. Ich bin ein armes Mad-eine Baile, die trob sein mußte im Saule ihrer Berwandten nahme zu finden. Sans hatte wirklich viel höher greifen en.

WB. Helbelberg, 22. September. Die Frau des Gipfers König durchkinkt beute nacht ihren fanf Kindern im Alter von drei die zehn Jadren den Hale und der flucht beiten der Bulsadern des Leben zu nehmen. Die Frau wurde in bostenungslofen Justende ins Frankenhaus eingeliefert.

Braunschweig. In Sieder erschlug nach einem Bartwechsels der geistig minderwertige Hausdohn Albrecht den eigenen Batre mit einer Mitigadel. Der Batermörder entsteht, tonnte aber geitern nach in der Umgegend verdaftet werden. — In T hate sind durch denug gittiger Bitze vier Kinder des Hattercheiters Nachdit gestorben; das fünste Kind und die Mutter sind ebenfalls in Lebensgesader.

In Größbertin sollen vom 1. Oftober ab im Interesse der Dugend, um Beleuchtung zu ersparen und aus anderen Gründen die Hausder um 9 Uhr abends geschlossen werden.

### Menette Hadridten.

Renese Aagrigien.

Aus den beutigen Berliner Morgenblättern.

Berlin Den verfolgten Rumanen werden, wie der Bobilichen Zeitung derighet wird, teine Ruhepaulen gegonnt, lodals sie auf derem Rickauge nichts gerkören tonnen. Sie haben große Berluste erkliten. Es wurden weder die Verroleumpurte von Verroleum beschädigt, noch dade die velendanklinde Schaden genommen. Auch die Industriewerte in der gangen Gegend sind unwerfeden geblieden. Die Rumanen tonnten nicht einmal die aufgeschapten Volgworfen wegkabelse.

Berlin Die Unwelenheit der rumanischen, wie der ausfahrlichen Zeitungsderichterstatter an der rumanischen Front foll verboten worden sein.

Berlin Bie verschieden Blättern berichte worde nahm unch die königen Sophie von Erichenland an der vom König vollzogenen Bereichigen werden nach dagenen Bereichigen von König vollzogen ungelehren war, warme Hulbligungen der Bergen, die dem Atte beimochnte, drachte dem Königspaar, das im oftenen Bagen augelahren war, warme Hulbligungen der.

Berlin Die Berneter der Bierverbandsmächte haben, wie es beißt, der griechischen Regierung eine neue Acte überreicht, worin eine bestimmte Haltung gegen die Zentralmäche verlangt wird.

Berlin. Die Betrieter der Bierverbandsmachte haben, wie es beißt, der griechischen Regierung eine neue Rote überreicht, werin eine bestimmte Soltung gegen die Jentralmachte verlangt wied.

Berlin. Aus London issien ich einzelne Blatter melden, das über London, Birminoham, Sheffirts, Ollasgam, Nottingham und einer odbere Stader, in denen Munition erzeugt wird, vor einzem Hochen der Sciegerungsauftand erflärt worden iet.

Berlin. Bei einer großen Konsessien und Bern einem hochen der Sciegerungsauftand erflärt worden iet.

Berlin. Bei einer großen Konsessien und Bern einer hehren kant Lotaleinsgeper ein Beamter des Cindus Trufts, um teknistellen, ob das Gieldastohaus mit Leutschand aus auch aus Deutschland. Sie murde darauf hingereisen, das file auf engliche Lieferungen findigen und der och einer Konsessien. Der nicht aus der aus Deutschland. Sie murde darauf hingereisen, das file auf engliche Lieferungen findige nich aus Deutschland zu machen. Diese Berfangen wurde von der Sitma depelchnt.

Berlin. In der franzolischen Kammer fam es am 21. Septimber zu neuen Sturmisenen. Der "Rienibaler" Sozialift Rassindugens juchte seine und einer Genoßen Bestredungen gegen Berwichte der Batterlandsloßigteit zu rechtefertigen. Bei den Werten Liniere deutsche Kameraden" und als er lagte: "Die franzolische Prelie inderen und beimer Genoßen Zeiterbungen gegen Berwichte ber Kameraden" und als er lagte: "Die franzolische Prelie inderen und Kassin ausgen der Gentrielle Ausgeband aus der Verlegen und der Verlegen und Bertiner Sagle ist ein freier Uternaga und vermößen? Verle, worden sehnen der Genoßen Bertin.

Gaale ist tein freier Uternaga und vermößen. Verlegen des Gentalischen politeits der Verleglich uns "In der Onzelband ausgeben der Gentalische Deutschland gewische der Schalbenderen gesten der Gentalische Deutschland gewische der Schalbenderen werden aus dem Keitschalten Genaßen aus dem Bertinat der Bertin aus dem der Verprelien und der Verprelien geren ber Gentalische Berting deben der Keitschalen geren ber Schalben eine Keitsc

Samstag, 23. Ceptember, 7 Ilhr, Mona Lifa. Ende 9% Ilhr. Sonntag, 24. Ceptember, 7 Ilhr, Polenblut. Montag, 25. Ceptember, 7 Ilhr, Der Etrom.

Refibeng-Theater. Camstag, 23. Ceptember, 1-f8 Uhr, 28as werben bie Leute fagen. Sonntag, 24. Ceptember, 1-8 Uhr, Bus werben bie Leute fagen.

Samstag, 23. September, bei Uhr, Bas werden die Leute fagen.
Somitag, 24. September, bei Uhr, Bas werden die Leute fagen.

Die alle Frau hob abwehrend die Hand.
Behüte Gott! Rein, nein, das darfit Du ihm nicht einreden.
Ber Jange icht ich ja ohnedem feine Grenze stecken. Sied Dich was dier um — aus diesem Hand ist wie ein einer herrtichen Billa, die wie ein Schoft aussliedt. Ganz ichnen Kopf schon durchgesetzt das. Ausdertmal habe ich ihn ichom einem Kopf schon durchgesetzt das. Ausdertmal habe ich ihn ichom Kopf schon durchgesetzt das. Ausdertmal habe ich ihn ichom seinem Zumpe, willst Du immer noch bober steigen? Und jedesmal sagte er: Ja. Mutte, ie höber ich steige, ie weiter kann ich seben. Das hat er wohl oon seinem Bater — die Sednslicht nach der Hohe und nach dem weiten Bild. Der jandzute and, immer so recht vergnüset, wenn er auf einem Bate aus doch die erdent wichten ergnüset, wenn er auf einem Bate aus doch die erdent und ich er den habe der sich vergnüset, wenn er auf einem Bate aus doch die erden in den eine Geschon und die erden seinen Stellen. Ja — und da der er sach beschen und mit die geschiede ger nicht mehr an eine Geschen und die er denn eines Toges abgestiert. Ert hat er noch saut dienem nejouchzt — und dann — dann lag er miten — gleich ist ist er geblieben. Ilnd das Vochen — das nach noch in einem Geschaft über mit ist innare sie Kingli geblieben leit dem Tage, dah Sanne auch mal aufrärgen tönnte. Deshalb voolle ich mich, daß er Nandwerter würde. Sein Bater wollte in mit einem Geschaft über dein den hab in nach nach nach das er den hab sein der Dan, den mit einem Geschaft der bein den hab haber sein der den hab der sein den hab der sein des gebieben hab heiter den haber der Dan, den mit einem Bau fommt — meil er den inder haber haber sein der er unt feinem Bau fommt — meil er eben immer hob ich ein mit ein den nach haber sein den haber sein der den haber den haber sein der der den haber sein der d

Die alte Frau ihrnien gang erfchöpit.

"Tee mußte wieder zu Sans hinüberleben, der nach immer an der Romanobe tehnte und ein unberwegtes Gestätt geigte. Kur in leinen Augen war Leben, die digten niet funfelnder Etabl. Und diese Augen trafen einen Moment aufflammend in die feiner Braut. Da war ploglich ein Gefuhl in Jec, als tonnte fie mit biefem

Montag, 25. Ceptember, 7.30 Uhr, Der Störei, fried. Dienstag, 26. September, 7.30 Uhr, Was werben die Leute lager Mittrooch, 27. September, 7.30 Uhr, Bas Madden aus der Frend Donnerstag, 28. September, 7.30 Uhr, Stein unter Eteinen, Freitag, 29. September, 7.30 Uhr, Reu einfludiert! Das Erbe.

Spietplan des Mainger Stadthenters.
Conntag, 24. Geptember, 3 ilbr, Die fpanifche Fliege; 7 libe: Dienstag, 26. Geptember, 7 libr, Die gelehrten Frauen und Im Rramertorb.

Dienstag, 28. September, 7 libr, Die gelehrten Frauen und ber Redmerford. Mittwoch, 27. September, 7.30 libr, Das Rathchen von Heilbrom. Boraussichtliche Witterung fur die Zeit vom Abend des 23. September die zum achtien Abend: Junehmende Bewöltung, nachts warmer, lotale Regenschauer nicht ausgeschlossen.

21m 25. bo. Wie gelangen zur Ausgabe: Brot., Kartolist. Fleische und Keinnarfen und zwar für den 1. 2., 3. und 4. Bezat in der städtlichen Aurnhalle Kalfertraße:

vormitiegs von 3—5 libr fur die Buchstaden R—K. nachmittags von 3—5 libr fur die Buchstaden R—K. Bezirf in dem Petitalozischule vormittags von 8—12 libr. 6. Bezirf in dem Poliziebiro Baldstraße wie gewöhnlich. 7. Bezirf dei deren R. Kraft (Rheinhöbe) vormittags von 8—11 libr.

llbr. Jur die nächste Woche getten nur die Marten mit den Buch istaden D. olle übrigen, besonders die Marten mit den Buchstaden B. 32 und E, sind von Monten ab unglittig.

Es ist unvedingt notwendig, daß die sämtlichen Lebensmitte, farten nur am Monteg abgebott werden, verspätete Ansorderungen und alle sontigen Anträge, 3. B. auf Zusaphrotmarten, werdes nur noch Freitags zwischen 3.—5 Uhr im Nathaus, Jimmer Nr. 21 erfelbigt.

erledigt. Biebrich, 23. September 1916. Der Magiftrat. 3. B. Tropp

eriedigt.

Biedrich, 23. September 1916. Der Magistrat. 3. B. Trops

1 Laib im Gewicht von 25. de. Mie. ab.
1 Laib im Gewicht von 900 Geamm foster 71 Big.
2 Laib im Gewicht von 900 Geamm foster 71 Big.
3 Lassprot im Gewicht von 900 Geamm foster 35 Hig.
1 Jusaphrot im Gewicht von 900 Geamm foster 55 Hig.
Biedrich, 22. September 1916. Der Magistrat. 3. B. Trops

Betr. Cierverkaul. Im Montag, den 25. und Dienstag, der

Betr. Cierverkaul. Im Montag, den 25. und Dienstag, der

His den 3. und 4. Bezief Gier vum Freise von 32 Hig. das Sine in
nachstehender Reihenfolge zum Ikersauf. Im Montag: Bormitags
von 8—10 Uhr sir die Buchtaden II. H. C. von 10—12 Uhr sie
die Buchkaden D. C. A. G. nachmittags von 2—4 Uhr sir die Rus
laden 35. A. von 4—6 Uhr sir die Buchtaden R. R. Mim Dienstag:
Bermittags von 8—10 Uhr sir die Buchtaden R. R. Mim Dienstag:
Bermittags von 8—10 Uhr sir die Buchtaden R. R. Mim Dienstag:
Bermittags von 8—10 Uhr sir die Buchtaden R. R. D. vo.

10—12 Uhr sir die Buchtaden B. C. R., nachmittags von 2—4

Uhr sir die Buchtaden S. C. C. von 4—6 Uhr sir die Buchtaden I. R. R. Sim Dienstagen Den 2.

10—12 Uhr sir die Buchtaden B. C. C. von 4—6 Uhr sir die Buchtaden I. R. R. Sim Dienstagen Den 2.

10—12 Uhr sir die Buchtaden B. C. C. von 4—6 Uhr sir die Buchtaden I. R. R. Sir, welche dei der teigen Ausgade lere ausginder.

Eie erdalten. Ciefarten werden nicht ausgageben, dageset, das

bon Ledenomittelbuch mitsubringen. Die Eineflung ift zur Begienensteite der Einwohnerschaft geschaften und much undedige

eingeholten werden.

Biedrich, 23. September 1916. Der Magistrat. 3. B. Trops

Die dier wondenden Randliurmpflichtigen, welche in der zu den Weiterwaltung (Raabaus, Jimmer Rr. 13) nochmals zu Stammrolle anzumelden.

Der Erfolgtommission des Landbreiles Wiesebaden.

Der Bivilvorfigende ber Erfagtommiffion bes Landfreifes Biesbaber

Der Erloptommission des Landreiles Wiesbaden.

Sämtliche mannlichen Berlonen, welche in der Zeit vom September 1870 bis 31. Dezember 1875 gedoren sind und die Ersteiles Wiesbaden.

September 1870 bis 31. Dezember 1875 gedoren sind und die Ersteileng dauernd untauglich hatten, das sind die, welche der gelden Schienen beingen, werden biermit ausgefordert, sich vom His die St. September 1916 der der Rotigewerwaltung (Rathaus Jimmer 13) nochmols zur besonderen Landstumrolle anzumelder. Der Jivilvorsigende der Erloptommission des Landstumelles Wiesbaden.

Machicag zur Besanntmachung Nr. V. 1. 3346. 16. RRU. dertreifend Beschlagnahme und Bestandbeerbeung der Jahrenddersteilungen (Einschaftung des Jahrendversehre)

Die auf den 15. September 1916 siegleichte Arist zur im mittigen Abstreichungen der durch Bestanntmachung vom 12. Juli 1918.

Pr. V. 1. 3546. 16. RRU. deschlagnahmten Fahrendbereitungen wird die zum 1. Ortober 1916 und die auf den 1. Ostober 1916 einde auf den 1. Ostober 1916 und nicht zur Weiterbenutzung zugesassen fahrendbern und nicht zur Weiterbenutzung zugesassen fahrendbern und Fahrendschauche, welche die zur Unterden Fahrendbern und Fahrendschauche, welche die sun 1. Ostober 1916 nicht an eine Sammelstelle abgeliefert sind, enteignet werden.

Phann, den 14. September 1916.

ober 1916 nime un werben. Raing, ben 14. Geptember 1916. Der Gouverneur ber Zeitung Maing. Der General ber Artillerie.

Beied veröffentlicht.

Die Sammeltelle im Burogebäude des ftädt. Wasseris – Rathaushof — ift am Montag, den 25. und Samstag, den 30. Ser tember 1916 von 10—11 Uhr vormittags geöffnet.

Die Luftiskauche müßen mit Bentiten degeliefert werden, auf emptiehlt es sich, die Bereitungen schonend zu bedandeln, da die in weit angangig in Stand gesetzt und den den Berussen Bewölferungstreisen zur Verfügung gesetzt werden, die aus Berusse ode, an deren Rücklichen die Urlaudnis zur weiteren Benuhung des adte rades erhalten haben.

Anneidescheine sür die die die die Rathaus, Jimmer Ar. Merhällich.

Biedrich, 22. September 1916.

Der Ragistrat (Bouverwaltung). Thiel

Benne zur Sonne emportliegen, ohne schwindig zu werden. Bei sonne aber versteben, daß seine schilchte, alte Muter seinen Ber ichnie aber versteben, daß seine schilchte, alte Muter seinen Ber ichnie aber versteben, daß seine schilchte, alte Muter seinen Ber icht zu logen vermochte und ihn von unten anglilch versögle. Zart nahm sie die de der verstebiete Hutter dass der dien dem zwischen ihre jungen, weichen Hutter. Hand siehe auf seinen Freinen zuhren, weichen Blief. Ich die die seinen gegrist das, de in seinen zudigen, scheren Blief. Ich die der seinen gegrist das, de ichnieden wird.

Dans trot ratio an den Litch beran.

Siehst Du wohl, Mutter, Bee teant mich erst so studer sie traut mir wehr zu, die Du, die Du wich mein gande Weben sans trot ratio an den Litch beran.

Die alse Krau sah mit einem guten, stillen Bisc in sein siehe welcher in die seinen.

Roch einer Beile sogte sie teise:

Ja. ja, mein Junge – ein Mutterberz ist seinen mute – abnagt sich zu sehr. Den nahmen welch welchen. Aufer doch an der Weblich berein, Sans; sie bis den saufere der Tür kinaus:

Rrau Bedich, Kassel.

Rrau Wedich, Kassel.

Run den Auster Mutter in deele wunden und die sie in den stelle Das Grübenen war und ganz behausten Austen der Auster der Auster der Ruster in die sundere sich in sein sonn der Bedich, Kassel.

Rrau Bedich, Kassel.

Run den der keine Mutter in die zu sied in sein sonn der Weblich kensten Zungen und die den Das Tilbunden nervert, über dene Ruster nicht zu sied in seine Konne karen. Diese war aus weißen Vorzellan mit der Konne karen. Diese war aus weißen Vorzellan mit der Konne karen. Diese war aus weißen Vorzellan mit der Konne karen. Diese war aus weißen Vorzellan mit der Konne karen. Diese war aus weißen Vorzellan mit der Konne karen der in menig an den Zallen, damit lie noch etwas langt auf der ortekene sinne Dame bliefen sonne.

(Bortfegung folgt.)

uber dabi ante audi Jud

oft r değ 1016 natr meil hattr muğ diper mairi eroff Bei

in bie halten im ein Zimorrig allein Rindo mie id unb Roaf fe ration

Die with it bolt.

out bet mit su telbitre ripfeite in den und au mit euferiet in genbirentanten in genbirenten in genbiren in genbiren

dinters ber Rul
Au
innberes
ber Gin
Marten
Ruhmit;
itegen
bestiefet
Da Steg
bande n
echnen,
feuter f
Bud

der steite und in eine eine eine bie is beiter au beiter. Der indhosischen Geselbeiten, is Zeitengung Der eine Iraan iraan iraan

the other control of the control of paripas fring b fertuing berfrand like of

tebe, no ber Are bland gel Der om bland aben Der fille der eine der eine Tellettung ham Se

inte berbern for hand necht han beit beit in den beiten b